

Image not found or type unknown



Morah 2023

Projekt

Beschreibung

„March of Remembrance and Hope – Austria“ ist ein gemeinnütziger Verein, der das Programm „MoRaH“ für österreichische SchülerInnen anbietet; ein mehrmonatiges Programm, welches die Erziehung zu mehr Menschlichkeit, Toleranz und Zivilcourage fördert. Im Rahmen des Programms können die SchülerInnen aus der Zeitgeschichte lernen, der Opfer der Shoah gedenken und sich mit jüdischer Kultur und jüdischen Traditionen vertraut machen. Bei der mehrtägigen Shoah-Geschichts-, Gedenk- und Begegnungsreise nach Polen kommen die Jugendlichen an unterschiedlichen Orten zum Nachdenken. Ein wichtiger Programmpunkt ist die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung „March of the Living“, ein Gedenkmarsch im ehemaligen KZ Auschwitz-Birkenau. Die TeilnehmerInnen von MoRaH gedenken zusammen mit tausenden Jüdinnen und Juden (Überlebenden und Nachfahren von Überlebenden) aus der ganzen Welt der Opfer der Shoah. Bei der MoRaH-Abschlussveranstaltung präsentieren die TeilnehmerInnen erarbeitete Projekte und berichten über Erfahrungen und Erkenntnisse, die sie im Rahmen des Projekts MoRaH und der MoRaH-Reise gemacht haben.

AntragstellerInnen

March of Remembrance and Hope

Website

<http://www.morah.at>

Standort

Österreich | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

26.04.2022

Kategorie

Symposium, Seminar, Tagung, Konferenz, Workshop

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.